

80637 München, Grissinis e. V. München, Waisenhausstr. 20

... sooo viel Müll

1 Wir wollen aus unseren Kita Kindern Wertstoffprofis machen und ein Bewußtsein für eine gesunde Umwelt schaffen und Einblicke in die Lebensräume der Tiere (Ozeane, Wald, Insekten usw.) geben .

2 eine dreimonatige spielzeugfreie Zeit soll die (intrinsische) Kreativität im Zusammenhang mit Wertstoffen fördern und motivieren (Upcycling !

3 nach Beendigung der Spielzeugfreien Zeit wollen wir unser Spielzeug nach umweltbewußten Kriterien ausmisten und dauerhaft frei zugängliche umweltverträgliche Materialien verschiedenster Arten in den Regalen und Lernwerkstätten anbieten.



80637 München, Kita Haar gGmbH - Dachauer Straße rechts München, Dachauer Str. 124

Eine Reise auf dem Lebelement Wasser

? Während dem Betrieb in Ausnahmegruppen wurde Wasser zu unserem Rahmenthema: Wo finden wir es? Wozu brauchen Menschen und Pflanzen Wasser? Welche Tiere leben auf, im und am Wasser?

? Im Rahmen von Exkursionen im nahegelegenen Olympiapark erkundeten wir unterschiedliche Wasserarten: Fluss, See, Pfützen, Teich und die darin bzw. Ringsherum lebenden Tiere. Wir vertieften wir das Thema mit Bilderbüchern, Fotos, und Figuren zum Thema Frosch, Ente und Fisch- Aussehen, Lebensweise, Nahrung. Lieder und Fingerspiele begleiteten uns auf dieser Reise in die Wasserwelt.

? Dass Pflanzen Wasser zum Wachsen brauchen erlebten die Kinder eindrücklich beim Säen von Samen (Bohnenlabyrinth, Gurkensamen, Kresse



80686 München, Die Bärchen e.V. München, Flintsbacher Straße 6

Flints for Future

Mit Beginn der Corona-Krise haben wir ein digitales Jahreszeitentagebuch auf Facebook gegründet. Anfangs war der Gedanke, von zu Hause aus Samen einzusetzen, sich darüber auszutauschen, zu gestalten, verbunden zu bleiben. Dort wurden außerdem entsprechend kreative Mitmach- und Forscheraktionen zum Thema Blumenwiese angeboten, die Krippe orientierte sich in ihren Rundmails in der Krise auch an diesen Themen. Im Online-Morgenkreis entstand die Idee, aus den zu Hause selbst gestalteten Blumen, die fotografiert wurden, ein Wiesenbild zusammenzufügen. Die Kinder waren so kreativ, erzählten auch eine Geschichte dazu, dass hieraus ein Bilderbuch-Film wurde, der den Impuls für eine wilde Ecke gab.



80807 München, Kindertagesstätte Haar gGmbH MBS, Marcel-Breuer-Str. 18

Wasser - Das Elixier des Lebens

- Heranführung der Kinder an das Thema Wasser - wo kommt es zu Hause/in der Kita vor, wofür braucht man es; die Kinder erkennen, dass Wasser

unser Leben bestimmt, dass Leben ohne Wasser nicht möglich wäre

- Wasser als Lebenselixier für Menschen, Tiere und Pflanzen; auch Tiere und Pflanzen brauchen Wasser zum Leben (z.B. Samen keimen/ Pflanzen können nur wachsen und leben, wenn sie genug Wasser bekommen); die Kinder pflanzen Kresse, wir gießen an trockenen Tagen Pflanzen vor der Kita...; Wasser als Lebensraum (Tier und Pflanzen auf, am und im Wasser); wir besuchen einen Teich
- Wasser zum Kochen, Waschen, zur Hygiene (z.B. Händewaschen, um gesund zu bleiben/niemanden anzustecken)



80809 München, Caritas Integrationskindergarten St. Josef München, Schleißheimer Str. 278a

Zwischen Park und Hochhäusern: Mit Sumsi-Julia die Natur entdecken.

- Vor Corona: Die Umweltpädagogin besucht mittwochs mit der Wildbiene Sumsi (Handpuppe) die 6 Gruppen des Kindergartens, erkundet mit den Kindern im Jahresverlauf die Natur und verknüpft die Erlebnisse und Beobachtungen mit Nachhaltigkeits-Themen.
- Mit Beginn der Corona-bedingten Schließzeit eröffnen sich neue Projekt-Ideen: Sumsi-Julia gestaltet z.B. ein BNE-Würfelspiel für die Eltern/ Team, sowie eine BNE-Schnitzeljagd (App Actionbound) für die Familien des Kindergartens und andere interessierte Menschen rund um den Luitpoldpark.
- Corona-Lockerungen ab 1. Juli: Sumsi-Julia kann vor der Sommer-Schließzeit mit jeder Gruppe nochmal rausgehen und sich von den Vorschulkindern verabschieden



80933 München, Caritas Integrationskindergarten Regenbogen München, Fortnerstr. 9

Sumsi und ihre Freunde - Teil 4: Sumsi ?auf Abstand?!

- Donnerstag ist ?Sumsi-Tag?: Julia Fritzemeyer (Umweltpäd.) lädt gemeinsam mit der Wildbiene Sumsi (Handpuppe) 6-10 Kinder ein, dabei zu sein. Gemeinsam führen sie kleine BNE-Projekte durch und erkunden die verschiedenen Lebensräume im Hasenberg. Einmal pro Monat geht?s mit den größeren Krippenkindern auf Tour.

- In der Corona-Zeit ist Abwesenheitspflicht: wir entwerfen für die Kinder eine digitale Schnitzeljagd (Actionbound) und ein Würfel-Spiel, machen erste Schritte zur Erstellung eines ?Sumsi-Blogs? und retten sogar ein Haus!

- Freitag ist weiterhin ?Waldtag?: Eine Kiga- oder Krippen-Gruppe wird von Julia & Sumsi begleitet. Spontane Natur-Entdeckungen, Spiele und Übungen.



80933 München, Espira Feldmoching, Dülferstraße 32

Unsere Einrichtung nachhaltig gestalten

-Weniger ist mehr

von Anfang an haben wir die Gruppenräume mit wenigen Materialien und Möbeln bestückt. Da die Kinder mitbestimmen sollten was wirklich benötigt wird. Für uns ist es wichtig auch die Räume nach den Bedürfnissen und Interessen der Kinder zu gestalten.

-aus Langeweile entsteht Kreativität

Wir versuchen den Kindern den Freiraum und die Zeit zu geben selbst die Initiative zu ergreifen um ins Spiel zu finden oder gestalterisch tätig zu werden. Denn ohne Motivation der Kinder kann es zu keinem Lernprozess kommen

- aus Alt mach Neu

wie es auch in unserem Konzept beschrieben wird, versuchen wir viele Materialien wiederzuverwerten und ihnen eine neue Funktion zu schenken



80935 München, Julchen Hasenberg München, Hardenstr. 18

Öko-Kids im JULchen Hasenberg

In unseren Projekt haben wir uns auf die Nachhaltigkeit konzentriert.

Die Nachhaltigkeit haben wir in Verbindung mit der Natur, dem Wasser und der Wiese gebracht.

Auf die obengenannten Themen haben vielfältige Bildungsangebote und Experimente zusammen mit den Kindern durchgeführt.



80993 München, Unsere Champions GmbH Kinderkrippe München, Dobmannstraße 10

Alles Rund um die Themen Abfall & Bienen

1. Projekt: "Dreckspatzen & Schmutzfinken auf der Spur! Was passiert mit unserem Müll?"

2. Projekt: Sumsebiechen & Brummelhummeln auf der Spur! Woher kommt eigentlich unser Honig?

Wir beschäftigen uns in diesen 2 aufeinander folgenden Projekten intensiv und ganz bewusst mit den Themen "Abfall" und alles Rund um die Müllabfuhr sowie "Bienen" und ihrem ganz besonderen Schutz.



80995 München, Kita Luna Feldmoching, Feldmochinger Strasse, 367

Rehkids

Aufgrund der Coronasituation und der dazu verordneten Auflagen haben wir versucht, mit den Krippenkindern Aktionen im kleinen Rahmen zu starten, wie Blumensamen auf unserer Wiese auszustreuen, im Hochbeet Gemüse und Kräuter zu pflanzen, um Bienen an unser selbstgebasteltes Insektenhotel zu locken.

Der Höhepunkt unserer Aktion waren die Waldwochen mit den Kindergartenkindern. Gut vorbereitet und bestens organisiert verbrachten wir zwei Wochen bei meist regnerischem Wetter von 8:30 Uhr bis 14:30 Uhr im nahegelegenen Wald und an den dazugehörigen Gewässern.



80999 München, Unsere Champions GmbH München, Eversbuschstr. 121a

Die Gemüsezwerg 2.0

Aufgrund der Corona Krise haben wir das Projekt teilweise in Form von Videos durchgeführt. Nach der Wiedereröffnung Anfang Juni fanden einzelne Angebote, sowie eine Projektwoche statt. Wir haben uns dazu entschieden unser Projekt aus dem vorherigen Jahr zum Thema Ernährung weiter zu führen.



80999 München, Kindertagesstätte Zauberflöte München, Prießnitzstraße 4

PAPIER NEU ENTDECKT

Die Kinder setzen sich umfassend mit Papier auseinander. Sie machen Materialerfahrungen und stellen in Experimenten die unterschiedlichen Eigenschaften von Papier fest. Die gewonnen Erkenntnisse nutzen sie für kreative Gestaltungsformen.

Die Kinder lernen die Arbeitsschritte der Papierherstellung kennen. Sie erfahren, dass dies viel Vorbereitung und Zeit in Anspruch nimmt und stellen fest: Papier ist wertvoll! Die Kinder schöpfen ihr eigenes Papier und gestalten es individuell.

Die Kinder erfahren, dass Recycling nicht nur wichtig ist, sondern auch Spaß macht. Sie bauen Papier in ihr Spiel mit ein. So entwickeln sich neue, fantasievolle Einsatzmöglichkeiten, z.B. im Sportbereich.



81245 München, Kita Luna Aubing, Aubing-Ost-Str. 66

Meine Umwelt und Ich

Bei unserem Projekt haben wir uns auf das Thema "Meine Umwelt und Ich" fokussiert, da uns Nachhaltigkeit ein wichtiger Schwerpunkt ist. Jeden Monat gab es ein groß Thema mit mehreren Unterpunkten wie z.B. das Thema "Müll um uns herum" als Unterpunkt haben wir dann an zwei Tagen den Müll in der Nähe aufgesammelt, diesen bei uns sortiert, besprochen und Recycelt. Es war uns wichtig eine vielfältige Betrachtungsweise des Themas mit den Kinder durchzuführen und auf Ideen der Kinder umgehend einzugehen.



81249 München, Haus für Kinder Aubing Innere Mission München, Freihamer Weg 126

Kita for Future - weil die Kinder von Heute die Gesellschaft von Morgen sind

Unser Projekt behandelt das Thema Müll. Besonderes Augenmerk soll hierbei darauf liegen, dass die Kinder für Müll, seine Entstehung, Verwertung und seine Notwendigkeit kindgerecht und angepasst an ihr Verständnis sensibilisiert werden. Praktische Erfahrungen möchte wir den Kindern besonders beim Thema Mülltrennung und der Reduzierung von Müll ermöglichen. Hier wollen wir auch langfristig Veränderungen in unserem Haus umsetzen und erreichen.



81371 München, Kindergarten Erdlinge München, Brudermühlstraße 11a

?Käfer, Halm und Brotzeitwiese? - Betreuung und Pädagogik während der Corona-Krise

Unser Projekt wurde stark durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der damit einhergehenden Kita-Schließung geprägt. Es setzt sich aus mehreren Teilaspekten zusammen und hat primär das Ziel, den Kindern während und nach der Schließzeit einen positiven Zugang zur

lokalen Natur zu ermöglichen. Hierfür haben wir einen sicheren Rahmen entwickelt der den verschiedenen Exkursionen ins lokale Umfeld zugutekommt. Das Kennenlernen von verschiedenen Gewächsen, Kräutern, Tieren und Lebensräumen ist einer der Hauptbestandteile unseres Projekts. Ein weiterer Punkt ist die partizipative Überlegung mit den Kindern, wie wir Diversität in unserem Umfeld fördern können.



81377 München, Minihaus München, Fürstenriederstrasse 267

Lausch doch mal - wer singt denn da?

Unser Projekt: Lausch doch mal - wer singt denn da? war und ist eine Idee unserer Einrichtungskinder. Angeregt von Vogelstimmen im Garten wurden die Kinder auf die vielfältige Vogelwelt aufmerksam. Ab diesem Zeitpunkt war und ist die Faszination gewachsen, alles rund um den Vogel zu erforschen. Mit großem Eifer lernten die Kinder unterschiedliche Vogelarten kennen, entdeckten wie und wo Vögel leben und stellten nachhaltig sicher, dass durch fortlaufende Aktionen Klein und Groß weiter für den Vogelschutz sensibel bleiben. In den Vogel - Aktionswochen wurde deutlich welche ökologischen Bedingungen, Lebensräume und Pflanzenvielfalt benötigt werden um den Artenbestand für die Zukunft zu sichern.



81476 München, Kinder heute - Kita im Forum Fürstenried, Forstenrieder Allee 61

Nachhaltigkeit ?Ein Geben und Nehmen?

Ziel dieses Projektes ?Ein Geben und Nehmen? ist es zunächst den Krippenkindern zu erklären welche Arten von Müll existieren und wie diese entsorgt

werden. Danach wird gemeinsam mit den Kindern und Eltern eine Regenwurmbox gebaut, um in Zukunft mit Hilfe des anfallenden Biomülls neue Erde und Dünger für unser Hochbeet zu produzieren und zu zeigen wie wichtig unsere kleinen ?Helferchen? und ihr Erhalt für den Planeten ist.



81476 München, Espira Kinderbetreuung Forstenried, Possenhofener Str. 18

Erdbeere

Die Kinder haben von Anfang an die unterschiedlichen Entwicklungsstadien der Erdbeerpflanze, in unserem eigenen Hochbeet welches im Krippengarten steht, beobachten können. Wir haben dieses Thema aufgegriffen und für die Kinder "begreifbar" gemacht durch unterschiedliche, ganzheitliche Aktivitäten zum Thema Erdbeere. Fragen wie, wann, wo, und wie wachsen bei uns in Deutschland Erdbeeren und wo bekommen wir sie sonst her wurden ebenfalls aufgegriffen. Genauso wie: welche Frabe haben Erdbeeren, wie schmecken und riechen sie und was kann man alles leckeres und gesundes daraus machen.



81543 München, Kita Luna in der Au I und II - Kinderkrippe München, Kühbachstraße

Oh seht, so schön ist unser Gartenbeet. Karotte, Mais, Radieschen, endlich wächst es ein bisschen.

Wir legen mit Kindern ein Gemüsebeet an. Für das Gemüsebeet verwenden wir eine Mischkultur aus Radieschen, Kohlrabi, Karotten, Gurken und Feuerbohnen. Das gemeinsam geerntete Gemüse wird mit den Kindern zum Verzehr aufbereitet.



81549 München, Kita Luna Fasangarten München, Holtzendorffstrasse 37

Wir sind die Saubermacher

Unsere Kita setzt sich aus 12 Krippenkindern und 50 Kindergartenkindern zusammen, die von 6 Fachkräften betreut werden, hinzu kommen Berufspraktikant*innen sowie Fachkräfte die geringfügig angestellt sind. Wir arbeiten situationsorientiert, projektbezogen und offen: die Kinder dürfen sich in unserem offenen Haus überwiegend frei bewegen. Sie entscheiden nach Rücksprache mit der Pädagog*in in welchen Funktionsräumen (wie beispielsweise Atelier, Bewegungsraum, Rollenspielraum?), mit welchen Kindern und mit welchen Fachkräften sie spielen möchten. Jeder Wochentag steht dabei unter einem thematischen Schwerpunkt, wie beispielsweise Bewegung, den jeweils 1-2 pädagogische Fachkräfte betreuen.



81669 München, FRÖBEL-Kindergarten Schlesierstraße München, Schlesierstraße 31,

Ein Garten entsteht - Unser Gartenprojekt, vom Samen zur Blüte

- Wir bauen unser Gemüse selber an. Wir bauen ein Hochbeet aus alten Paletten und ein Gartenbeet aus Brettern.
- Vorbereitung des Beetbodens mit alten Ästen und Hasenmist.

Aufzucht von Jungpflanzen und Aussat - Gartenpflege

- Teilprojekt zum Thema Bestäuber: Bienen und Schmetterlinge - Schmetterlingprojekt: Von der Raupe zum Schmetterling.



81825 München, Wolkennest Kinderkrippen GmbH und Co. KG München - Sonnengruppe, Truderinger Str. 198

"Was wächst in unserem Beet? Kommt nur her und sät/seht!"

Der Kreislauf der Pflanze wird kennengelernt und beobachtet.
Obst und Gemüse der Saison wird kennengelernt.
Außerdem wird der Lebensraum "Erde" erlebt.



81929 München, Katholischer Kindergarten St. Klara München, Bennigsenstr.4

Mutter Natur ist uns nicht einerlei, deswegen versuchen wir es mal plastikfrei

Unter dem Motto "Mutter Natur ist uns nicht einerlei, deswegen versuchen wir es mal plastikfrei" haben wir uns in unseren drei Stammgruppen rund um die Themen:

1. Müll und Plastik vermeiden (mit Maskotchen Karla dem Delfin gegen Plastik vorgehen bzw. Alternativen suchen)
2. Wichtigkeit der richtigen Mülltrennung/Müllentsorgung
3. Umwelt und Natur wertschätzen und daran mitwirken bzw. etwas bewirken

Jede Gruppe hat die Themen ganz individuell umgesetzt und bearbeitet. Dieses Produkt in Form eines Plakats oder etwas aus Kinder Mund aufgeschrieben, selbstgemalte Bilder u. Gebasteltes wurde an die jeweiligen Gruppenpinnwand gehängt, um die anderen Produkte anzuschauen u. sich auszutauschen.



82008 Unterhaching, AWO Kinderhort Fasanenstraße Unterhaching, Fasanenstraße 65b

Wir gestalten unseren Hortgarten insektenfreundlich.

Viele Tier- und Pflanzenarten sind in ihrer Existenz durch äußere Einflüsse gefährdet. Artenverlust bringt das ökologische Gleichgewicht und damit das Zusammenleben aller Lebewesen auf der Erde in Gefahr. Somit entstand der Wunsch, die Kinder und Eltern für das Thema Insekten zu sensibilisieren und zu begeistern, sowie Wissen zu vermitteln. Was sind Insekten? Warum sind sie wichtig? Was brauchen Sie zum Leben und wie fühlen Sie sich wohl? Was kann ich aktiv tun, um den Artenreichtum zu erhalten? Gemeinsam machten wir uns auf den Weg, diese Fragen zu erforschen und durch verschiedenste Angebote auf den Grund zu gehen.



82031 Grünwald, Kindergarten Wörnbrunn München, Wörnbrunn 2

Nachhaltigkeit im Kindergarten

Kindern das Bewusstsein zur Müllvermeidung vermitteln.
Was macht der Müll mit unserer Umwelt.
Alternativen finden.



82069 Hohenschäftlarn, Ev. Kindertagesstätte Käthe Kruse Hohenschäftlarn, Käthe-Kruse-Str. 1

Liebe Erde, wie geht es dir?

Wir gehen gemeinsam auf Entdeckungsreise und stellen uns die Frage: ?Liebe Erde, wie geht es dir ??
Gemeinsam erfahren wir viel über unsere Erde und deren Nutzen. Wie sie funktioniert, und was wir Gutes für sie tun können.
Im Laufe des Projektes werden wir zu Umweltschutz Experten, sammeln Müll im Wald, verwenden ihn wieder. Lernen ihn zu vermeiden und Ressourcen zu nutzen.



82110 Germering, FortSchritt Waldkindergarten Germering, c/o Königsberger Straße 1

Oekologisches Projekt

Muelltrennung durch Trennsystem,
Muell sammeln mit Muellzangen,
Verwendung von Lavaerde statt Seife..



82178 Puchheim, Evang. Naturkindergarten Löwenzahn Puchheim, Sprengerinstr. 0 / Postadresse: Pfarramt Allingerstr. 24

Gesundheit aus unserer Natur

Wieso muss ich in die Apotheke gehen, wenn ich aus der Natur so viel "Medizin" gewinnen kann?
Wir sind alle mal krank, aber gibt es auch Heilmittel aus der Natur, die uns helfen können. Das wollen wir gemeinsam erforschen!



82287 Jesenwang, Kinderhaus St. Michael Jesenwang, Am Keltenbogen 6

Welche Tiere ernähren uns?

- Die Kinder und Erzieher haben sich in diesem Projekt vier Tiere ausgesucht. Jedes einzelne Tier haben wir uns genau angeschaut. Wie sieht es aus? Welche Körpermerkmale hat es? Wie lebt es? Was braucht es zu essen? Welche Nahrungsmittel erhalten wir von diesem Tier?
- Die Kinder haben durch Bücher, Filme, Bastelmaterial, Bewegungsangebote und Lieder viel über die Tiere erfahren,
- Durch Lapbooks, Fotos, Bilder und Basteleien wurde das Projekt dokumentiert.



82377 Penzberg, AWO Kinderhort an der Birkenstraße Penzberg, Birkenstraße 7a

Umwelt AG

In unserer Umwelt AG, welche die Kinder aus Eigeninteresse ins Leben gerufen, haben geht es um das Kennenlernen und Wertschätzen unserer Umwelt. Wir setzen uns zu Beginn mit dem Thema Müll auseinander. Unter dem Motto 'Es ist nicht unser Müll, aber es ist unser Planet' gehen wir Müll sammeln und setzen uns mit dem Recyclingzyklus, Upcycling und 'Reparieren statt wegwerfen' auseinander.

Das Projekt wird durch die Kinder und deren Interessen gestaltet und aufgebaut. Wir arbeiten durchgehend partizipativ und gehen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder ein. Die Themengestaltung kann während des Projektes variieren, wenn die Kinder einen anderen Themenbereich der Umwelt kennenlernen wollen.



83093 Bad Endorf, Wald- und Naturkindergarten Edelstein Bad Endorf, Rankham 19

Artenvielfalt bei uns im Waldkindergarten

Wir haben das Thema Artenvielfalt von verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet: kreativ, erforschend, mit Methoden der Wildnispädagogik, mit dem Urspiel, mit Sprach-, Sing- und Bewegungsspielen, mit Fotos und in Geschichten.

Zudem haben wir das Thema Artensterben sowie verschiedene Lebensräume in der Tier- und Pflanzenwelt thematisiert.



83224 Grassau, Pfarrkindergarten Maria Himmelfahrt Grassau, Birkenweg 28

Heimische Vögel

Projekt: "Heimische Vögel"

Die heimische Vogelwelt soll den Kindern durch vielseitige Aktionen und ganzheitliches Tun nähergebracht werden. Die Kinder lernen einzelne Vögel, Vogelstimmen und über die Lebensweise der Vögel mehr kennen.



83646 Wackersberg, Albert-Schweitzer-Waldkindergarten Wackersberg/Bad Tölz, Bürg 118

1,2,3 das ist keine Hexerei! 4,5,6 und 7 wir lassen keinen Müll mehr liegen!

-Die Kinder wünschten sich weiter "ÖkoKids" zu sein und Umweltschützer zu sein. Im Morgenkreis, in Kleingruppen und Einzelgesprächen erarbeiteten wir konkrete Vorstellungen eines Projektes. Schnell war klar: Müll sammeln! Wunsch war es: Den Erwachsenen zu sagen, dass man das nicht darf. Die Kinder möchten Ramadama machen und Schilder aufstellen.

- Durch die Unterbrechung wurden kurze Videos zum Thema (siehe unten) den Kindern zur Verfügung gestellt. Schwerpunkte waren "Wissensvideos" zu schaffen, die die Kinder aus ihrem direkten Umfeld wiedererkennen.

- Müllvermeidung mit selbst hergestellte Lebensmittel



83737 Irschenberg, Caritas Heilpädagogische Tagesstätte Irschenberg, Miesbacher Str. 22

Plastikfrei und g'sund

Herstellung von Hygieneprodukten und Lebensmitteln , die gesund für Körper und Umwelt sind.

- Herstellung von Kräuterseife
- Herstellung von Kräuterlimo
- Herstellung von Zahncreme



84405 Dorfen, Kindergarten Grüntegernbach, Schulweg 5

Aufwertung des Rückhaltebeckens

Im Zuge des Neubaugebietes rund um unseren Kindergarten wurde am angrenzenden Spielplatz ein Regenrückhaltebecken angelegt. Dieses möchten wir in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Gartenbauverein aufwerten und in einen schönen zentralen Ort für die Natur, für die Kinder und die Grüntegernbacher Bürger umwandeln.



84434 Kirchberg, Holzlandwichtel Schröding, Lindenweg 8

Mein Herbarium

In diesem besonderen Jahr haben wir ein Projekt ganz speziell für unsere diesjährigen Vorschulkinder gemacht. Jedes Kind hat sein persönliches Herbarium angefertigt. Mit den Fotokameras durften unsere Vorschüler durch die Natur streifen und die ersten Frühjahrsblüher aufspüren u. möglichst genau fotografieren. Im März begannen wir mit diesem Projekt, während der Corona-Zeit wurde es dann zur "Hausaufgabe" für die Familien, bei Spaziergängen weitere Pflanzen zu fotografieren und auch gleich zu pressen. Die Pflanzen u. Fotos haben die Kinder nach dem Neustart in den Kiga mitgebracht, wir haben die Pflanzen zusammen bestimmt und schließlich hat jedes Kind sein individuelles Herbarium gestaltet.



84478 Waldkraiburg, Hort in der Graslitzer Grundschule Waldkraiburg, Graslitzer Str. 33

Schau mal wie schön ich bin

Wir betrachten die Schönheit der Natur in unserer unmittelbaren Umgebung, unserem Schulgarten. Welche Bäume, Sträucher, Blumen, Gräser etc. wachsen dort eigentlich? Wofür sind sie gut? Wir erstellen ein Herbarium aus gepressten Pflanzen und selbstgemachten Fotos darüber für Schule und Hort. Zudem gestalten wir eine Blumenwiese im Gruppenraum, an deren Gestaltung sich auch die Familien zu Hause beteiligen können. Dafür basteln und malen wir Blumen, kreieren Marienkäfer, Bienen, Schnecken etc. aus Steinen und pflanzen Gras. Wir lernen über die Natur und ihre Vielseitigkeit und lernen sie zu schätzen und ihr mit Sorgsamkeit zu begegnen.



84489 Burghausen, Kindergarten Raitenhaslach, Raitenhaslach 4

Umwelt

Wir stellten uns mit den Kindern vorweg zwei grundsätzliche Fragen, nämlich was ist gut und was ist schlecht für unsere Umwelt?

Dabei gingen wir besonders auf die Themen Wasser und Strom in unserem Kita-Alltag ein.

Unsere Themen unterstützen wir mit Experimenten, Geschichten, Ausflug, Lieder, Arbeitsblätter, rel. Geschichten, Gemeinschaftsarbeiten und Einzelarbeiten.



85114 Buxheim, Kath. Kindertagesstätte St. Anna Buxheim, Am Anger 3

Umwelt und Nachhaltigkeit in der Kita

Elternabend zum Jahresthema "Umwelt und Nachhaltigkeit in der Kita"

Vorschulkinder haben wöchentlich das Projekt Umwelt, Nachhaltigkeit, Abfall (Zeitraum November - Dezember)

Vermeidung von Mülltüten bei Wechselwäsche durch waschbare Wäschesäcke

Wöchentliche plastikfreie Tage in der Kita

Plastikfreie Fastenzeit



85405 Nandlstadt, Integrativer Naturkindergarten Schönegge-Nandlstadt, Meilendorf, 21

Von dem Acker, auf den Tisch!

Das Projekt vermittelt den Kindern einen engeren Bezug zu den Lebensmitteln, die sie täglich im Kindergarten verzehren. Sie erhalten einen Einblick in die Entwicklung der Gemüsepflanzen und sind aktiv von der Aussaat bis zur Ernte beteiligt. Die Kinder haben eine Vorauswahl getroffen, was angebaut wird. In zusätzlichen Angeboten lernen sie etwas über das Bodenleben und wie wichtig es ist, dieses gesund zu erhalten, um gesunde Lebensmittel zu ernten. Die Pflege der Kulturen schafft eine Verbindung und lässt die Kinder erfahren, dass ein achtsamer Umgang notwendig ist, um gutes und gesundes Essen zu ernten.



85435 Erding, Erdinger Mooswichtel, Itzlinger Forst

"Alle Vögel sind schon da..." - Vögel, unsere täglichen Begleiter im Wald

An unserem Waldplatz haben wir markante Futterplätze, an denen sich die verschiedensten Vögel tummeln. Vom Bauwagen aus kann man sie gut beobachten und mit der Vogelkarte bestimmen. Im Frühling konnten wir die Brutplätze beobachten.



85445 Oberding, Kinderhaus Aufkirchen, Am Kirchberg 2a

Mit den Geschenken der Natur durchs ganze Jahr

Ganzheitliche Erfahrungen zu den Jahreszeiten:

- mit Naturmaterialien und Blumen; z. B. zum Betrachten, Spielen und Experimentieren
- mit Gemüse und Früchten, z. B. zum Betrachten, Verkosten und Kochen
- mit vielen Aufenthalten im Freien und der Natur, z. B. zum Beobachten von Tieren und "Erspüren" der Jahreszeiten



85456 Wartenberg, Pfarrkinderhaus Wartenberg, Strogenstraße 19

Jahresthema Nachhaltigkeit und Umweltbildung

Zunächst war unser Jahresthema Nachhaltigkeit und Umwelt. Die geplanten Themenschwerpunkte waren Müll, Bienen und Wasser. Die Corona-Pandemie traf uns mitten im ersten Vertiefungsblock Müll. Um unser Anliegen dennoch nicht aus dem Auge zu verlieren haben wir begonnen in der regelmäßigen Post an die Familien unser Jahresthema aufzugreifen.

Zum Abschluss war ein großes schöpfungsfreundliches Sommerfest geplant das aber aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste und hoffentlich im nächsten Jahr stattfinden kann.



85461 Bockhorn, Die Hofzwerge e.V., Flanning 8

Die Vögel unseres Gartens

- ?Die Vögel im Winter?: Was machen und fressen die Vögel im Winter und wie können wir sie bei ihrer Futtersuche unterstützen?
- ?Unser Garten, ein schönes Zuhause für die Vögel?: Wo wohnen die Vögel und was können wir tun, damit sich die Vögel bei uns im Garten zuhause fühlen.
- ?Die einheimischen Vogelarten?: Wir lernen heimische Vogelarten kennen und beobachten, welche davon in unserem Garten und der Umgebung leben.



85462 Eitting, Kinderhaus St. Georg Eitting, Lindenstr. 30

Selbst angebautes smart food statt fast food

Smart Food- gesundes, leckeres Essen aus der Region und das ganz leicht!

Wir bauen gemeinsam mit Eltern und Kindern verschiedene Pflanzen und Gewürze an. Diese selbst erzeugten Lebensmittel ernten und verarbeiten wir gemeinsam zu leckerem Essen/Trinken.

Kindgerechte neue und ansprechende Rezepte regen zum probieren und kennenlernen von gesunden Speisen und Getränken an.

Es entwickelt sich eine Achtung für den Prozess der Lebensmittelerzeugung und ein Bewusstsein für den Wert des Lebens-Mittel wird geweckt.



85465 Langenpreising, Kinderhaus St. Martin Langenpreising, Zehentweg 2

Bei uns daheim - Lebensraum für Vögel und Insekten in unserem Kinderhaus

Nisthilfen für unsere heimischen Vögel und Insekten - von der Beobachtung bis zum Einzug



85540 Haar, Kindertagesstätte St. Konrad Haar, Georg-Eisenreich-Str. 9

Walddetektive - Der Natur auf der Spur

Mit unserem Projekt möchten wir dazu beitragen, dass die Kinder unseren Wald mit seinen Bewohnern und seiner Vielfalt an Pflanzen kennen und wertschätzen lernen. Sie sollen einen Eindruck bekommen welche Bedeutung der Wald für und Menschen hat und warum er schützenswerte ist. Um das Ganze praktisch und mit allen Sinnen zu erleben finden gruppenübergreifende Wäldertage im nahegelegenen Wald statt.



85540 Haar, Kids Farm Haar, Lindenplatz 1

Die Entstehung eines Zitronenbäumchen

- Gemeinsam haben wir mit den Kindern Zitronen halbiert und die Kerne rausgemacht
- die Kerne wurden getrocknet und anschließend gemeinsam mit den Kindern eingepflanzt
- die Kinder beobachteten, wie aus den Zitronenkernen, kleine Keimlinge wachsen

Dieser Prozess wurde mit Hilfe von Büchern und Bildern den Kindern erklärt und näher gebracht.



86899 Landsberg, Kinderhaus an der Römerauterrasse Landsberg, Bürgermeister-Dr.-Hartmann-Str. 43

"Die Baumerforscher"

Einführung: Gespräch über Wald/ Bäume. Anhand von Fragen wird das Wissen der Kinder erörtert, z.B. Was ist der Wald?, Warum ist er wichtig?

Anschließend werden Teile von verschiedenen Bäumen mit dem Tastsinn erforscht und an die richtige Stelle des gemalten Baumes platziert. Mit Bilder- und Fachbüchern wird das Wissen gefestigt.

Hauptteil: Gang in den Wald. Vier Baumarten (Eiche, Kirsche, Fichte, Buche) wurden von den Kindern erforscht (riechen, fühlen, tasten). Gemeinsam haben wir uns die Wurzelballen der umgestürzten Bäume angesehen. Mit Hilfe von Fachliteratur und Gesprächen wurde das Gesehene vertieft.

Schluss: Reflektion des Erlebten, anschließend Gestaltung eines Waldmemories.



86919 Utting, Telos-Kinderhaus Utting, Steinreiß 1

Vision: Telos-Kinderhaus plastikfrei, zero-Waste und CO2-frei bis 2021?

- * Ermutigung contra Verpflichtung: Wollen, dürfen oder müssen wir plastikfrei, zero-Waste und CO2-frei werden?
- * Vision: Wie ist unser persönliches und unser gemeinschaftliches Bild von der gesunden Erde in 10 Jahren?
- * Praktische Umsetzung: Wo fangen wir an? Wo können wir Abfall, Plastik, CO2 vermeiden? Welche Alternativen gibt es? Müssen wir perfekt sein? Wer macht mit: Das Team ist dabei, viele Eltern auch, jetzt auch die Kinder (nach Corona).



86929 Penzing, Kindergarten Wurzel Purzel Penzing, Bahnhofstr. 14

Unsere neue Taktik weniger Plastik

?Unsere neue Taktik weniger Plastik!? ? Plastikbecher und Quetschis müssen nicht sein!
Denn Plastikmüll gefährdet unsere Tiere im Wald. Tiere verheddern sich mit ihren dünnen Beinen in Plastikmüll und können sich allein nicht wieder

befreien. Andere fressen den Müll, an dem noch Lebensmittelreste haften.

Wir setzten uns mit anderen dafür ein, dass unser Walddiere nicht leiden müssen. Wie schaffen wir das? Wir spielen gerne in der Natur und schauen, wo wir aktiv werden können um unsere Tiere vor Plastikmüll zu schützen und zu vermeiden!



86956 Schongau, Kindergarten und Krippe Regenbogen Schongau, Bahnhofstra  36

M llw chter und Plastikentdecker

1. Bewusstsein für verursachten Müll sensibilisieren
2. Wie kann ich Müll und Papier vermeiden, bzw. weniger gebrauchen. Wie stellen wir als Gruppe fest, wieviel Müll wir verursachen?
3. Was kann ich mit dem verursachten Müll noch alles anfangen?



86971 Peiting, Int. Kindergarten im Forsthaus Peiting, Münchner Straße 11

"Kinder für unsere Umwelt sensibilisieren"

1. Es wurden Briefe an die Eltern versendet, in dem wir das Ökoprojekt vorgestellt haben. Wir verschickten wöchentlich E-Mails mit umweltsensibilisierenden Themen. Im KiGa-Garten wurde eine Wand erstellt, an die die Kinder ihre Bilder und Bastelarbeiten anbringen bzw. bereitgestelltes Material abholen konnten. Die Teilnahme war freiwillig. In der Notbetreuung wurden diese Aktionen im Kindergarten durchgeführt.
2. Im April wurden Hochbeete mit Gemüse und Kräutern angelegt. Es wurde ein Gießdienst organisiert, den die Kinder abwechselnd übernahmen.
3. Das KiGa-Personal absolvierte freiwillig in Absprache mit der Geschäftsführung ein 3wöchiges Praktikum in der Gärtnerei der Herzogsägmühle.

